

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung zur Weitergabe meiner Daten

### Absender

Name: Julia Pitzen  
Telefon: 0151 / 15465118  
Email: julia.pitzen@web.de

### **Titel der Arbeit:**

Glaubwürdigkeit als CSR-Erfolgsfaktor:  
Die Weiterentwicklung der Markenidentität als Grundlage für die  
strategische Neuausrichtung im Mittelstand

Ich bin mit der Veröffentlichung der Management Summary sowie meinen o.a.  
Kontaktdaten im Rahmen des Projektes „FunkenSprüher“

- einverstanden.  
 nicht einverstanden.

Dzun, 10.03.2023  
Ort, Datum

J. Pitzen  
Unterschrift

## **Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

***Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)***

Der Klimawandel ist zu einer spürbaren Bedrohung der Menschheit geworden. Die Folgen sind schon heute spürbar, wie bei der Flutkatastrophe im Ahrtal 2022. Eine klimaverträgliche Handlungsweise der Wirtschaft rückt also immer weiter in den Mittelpunkt. So optimieren Unternehmen unter dem Begriff Corporate Social Responsibility ihr Handeln hinsichtlich sozialer und ökologischer Faktoren. Aktuell schaffen es vor allem große Unternehmen diesen strategischen Wandel zu vollziehen. Der Mittelstand befindet sich hingegen noch in der Findungsphase einer möglichen Neuausrichtung. Die TechniSat Digital GmbH legt bereits Wert auf soziale und ökologische Aspekte im unternehmerischen Handeln, hat das Thema CSR bisher jedoch nicht strategisch betrachtet.

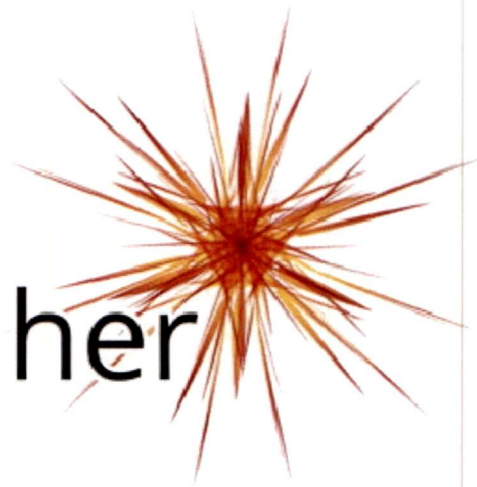
In der Bachelorarbeit konnte durch Literaturarbeit die Voraussetzung für konkrete Forschungsfragen gesetzt werden, welche die Basis für die ausgewählte Methodik einer Gruppendiskussion darstellen. Diese wurde in Form eines Workshops umgesetzt. Auf Basis der Forschungs- und Literaturergebnisse konnte eine CSR-Markenidentität für TechniSat formuliert werden. Daraus konnten eine CSR-Strategie und konkrete Kommunikationsrichtlinien formuliert werden. Das Ergebnis der Arbeit stellt einen Ausgangspunkt für eine glaubhafte strategische Neuausrichtung und weitere Unternehmens-Aktivitäten im Bereich CSR dar. Denn eine strategische Neuausrichtung im Bereich CSR stellt nicht nur ökologisch, sondern auch im Wettbewerbsfeld eine absolute Notwendigkeit dar.

## **IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

***Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.***

Um den Klimawandel aufzuhalten und die Lebensgrundlage der Menschen zu erhalten, muss ein gesamtgesellschaftlicher Wandel passieren. Wir müssen endlich lernen nachhaltigere Entscheidungen zu treffen. Dabei haben vor allem Unternehmen die Chance eine nachhaltige Transformation vorzuleben und diese von der Bühne der Weltkonzerne zu uns zu bringen. Der Mittelstand ist die Basis der deutschen Wirtschaft und auch in der Eifel sind die meisten Unternehmen klein bis mittelständisch. Dem deutschen Mittelstand kommt daher die zentrale Aufgabe zu, die Transformation aktiv voranzutreiben. Mit meiner Arbeit möchte ich aufzeigen, welche Chancen eine strategische Neuausrichtung im Bereich CSR bietet und wie TechniSat Transformation aktiv mitgestalten kann.

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung

### zur Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit

Ich / wir sind mit der Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit von  
Herrn/Frau Julia Pitzner einverstanden.

Unternehmen/Institution:

TechniSat Digital GmbH

Ansprechpartner:

Marken Jentsch

**TechniSat**

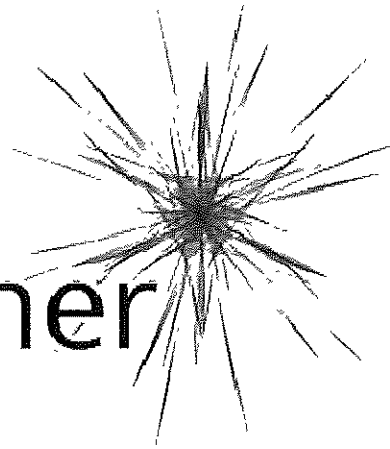
TechniSat Digital GmbH  
Julius-Saxler-Str. 3  
D-541550 Daun/Bifel

Daun, 05.12.2022

Ort, Datum

Unterschrift & Stempel

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung zur Weitergabe meiner Daten

### Absender

Name Martin Gerten  
Telefon: 01754134128  
Email. Martin-gerten@web.de

### Titel der Arbeit:

Analyse des Potentials von AR und VR im globalen,  
industriellen Umfeld der FELUWA Pumpen GmbH

Ich bin mit der Veröffentlichung der Management Summary sowie meinen o.a.  
Kontaktdaten im Rahmen des Projektes „FunkenSprüher“

- einverstanden.  
 nicht einverstanden.

Trier, 22.04.2023

Ort, Datum

Unterschrift

#### **Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

***Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)***

Die FELUWA Pumpen GmbH ist ein weltweit agierender Hersteller von Verdrängerpumpen für anspruchsvolle Medien mit Sitz in Murlenbach. Die globale Tätigkeit ist mit besonderen Herausforderungen verbunden, mit denen man sich auseinandersetzen muss, wenn man erstklassigen Service anbieten möchte. Die Abschlussarbeit untersuchte daher das Potential der Technologien Augmented Reality und Virtual Reality im Bereich des industriellen Services.

Einfach gesagt ermöglichen diese Technologien es, digitale Inhalte von den Computerbildschirmen zu lösen und mit der Realität zu verbinden. Das bedeutet, dass zum Beispiel eine Anleitung für eine Baugruppenmontage digital erstellt wird, der Monteur sich dann eine Datenbrille aufsetzt und an der realen, physischen Baugruppe aufgezeigt bekommt, was er zu tun hat. Besonders spannend ist auch die Möglichkeit als Mitarbeiter in Murlenbach mit der Technologie „durch die Augen“ der Kunden vor Ort zu schauen. Das klingt nicht nur innovativ, es hat auch realen Nutzen. Probleme können schnell erfasst und gelöst werden und damit die wichtigste Kenngröße des Kunden, die Verfügbarkeit, gesteigert werden, was ein bedeutender Wettbewerbsvorteil ist.

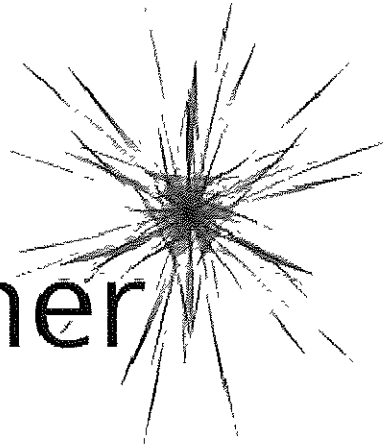
Um das Konzept „Wissen statt Mitarbeiter reisen zu lassen“ wurde ein innovatives Geschäftsmodell erarbeitet. Die Arbeit zeigt wie eine Serviceabteilung sich zukunftsfähig Herausforderungen wie Nachhaltigkeit, Fachkräftemangel, demografischer Wandel und der Forderung nach Work-Life-Balance stellen kann.

#### **IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

***Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.***

Schon mein ganzes Studium über habe ich gemerkt, dass die Erprobung neuartiger Technologien im industriellen Umfeld mir besondere Freude bereitet. Als dann die Möglichkeit bestand, dass meine Bachelorarbeit sich mit dem wirtschaftlichen Einsatz einer solchen Technologie befassen konnte, war ich sofort begeistert. Mir war es besonders wichtig reale Anwendungen und Nutzen zu finden, was mir mit dem Geschäftsmodell für den Service auch geglückt ist. FELUWA stellt sich damit proaktiv den Fragestellungen, die noch den meisten global agierenden Maschinenbauern bevorstehen werden. Diese Vorreiterrolle zeigt die Innovationskraft eines „Hidden Champion“ und hat mich besonders begeistert.

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung

### zur Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit

Ich / wir sind mit der Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit von  
Herrn/Frau Martin Gerten einverstanden.

Unternehmen/Institution:

FELUWA Pumpen GmbH

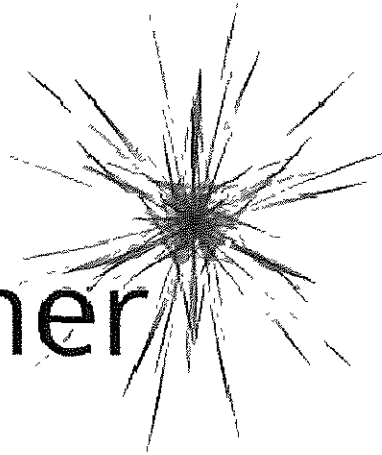
Ansprechpartner:

Daniel M Nagel

Murlenbach, 24.04.2023  
Ort, Datum

  
Unterschrift & Stempel

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung zur Weitergabe meiner Daten

### Absender

Name: Amelie Sophie Hastedt  
Telefon: 015225821934  
Email: amelie@hastedt-online.de


### **Titel der Arbeit:**

Eine GIS-basierte Analyse der Nutzung von Freizeitapps und deren Einfluss auf Ökosysteme

Ich bin mit der Veröffentlichung der Management Summary sowie meinen o.a. Kontaktdaten im Rahmen des Projektes „FunkenSprüher“

- einverstanden.  
 nicht einverstanden.

Trier, den 23.05.2023  
Ort, Datum

  
Unterschrift

### **Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

***Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)***

Meine Bachelorarbeit befasst sich konkret mit dem Tourismusverhalten im Natur- und Geopark Vulkaneifel. Im Rahmen meiner Arbeit werden die Auswirkungen der App "Outdooractive" auf die Umwelt im Landkreis Vulkaneifel abgeschätzt und beurteilt. Die enge Zusammenarbeit des Tourismusverbandes von Rheinland-Pfalz, wie auch der Natur- und Geopark Vulkaneifel GmbH mit der App "Outdooractive" zeigt, wie relevant es ist dieses Thema in der Region zu betrachten.

In regelmäßigem Kontakt mit MitarbeiterInnen des Natur- und Geoparks Vulkaneifel entwickelte sich aus einer Idee eine qualitative und quantitative Betrachtung, wie der Umwelt durch Freizeitaktivitäten geschadet wird und welchen Einfluss die App "Outdooractive" darauf hat. Durch die Anwendung hochwertiger Geodaten gibt meine Bachelorarbeit unmittelbar die Möglichkeit dafür, das Besuchermanagement im Natur- und Geopark Vulkaneifel positiv zu unterstützen. Meine prozessierten Ready-to-use-Geodaten können sofort durch Unternehmen und Institutionen für eine Optimierung der Nachhaltigkeit im Tourismus, wie einer gezielten Besucherlenkung angewendet werden. Durch ein noch umweltbewussteres Management ist es möglich den Tourismus in der Region dauerhaft zu erhalten.

Somit ist diese Arbeit von besonderem Interesse für alle lokalen Institutionen, die in engem Kontakt mit Gästen in der Region stehen, die Dienste von "Outdooractive" nutzen und sich verstärkt für Nachhaltigkeit in der Umwelt einsetzen wollen.

#### Hinweis:

Meine Arbeit umfasst neben der textlichen Ausfertigung 3,7 GB Ready-to-use Geodaten, die ich aufgrund der Datenmenge nicht einreichen kann, welche gerne bei Bedarf bereit gestellt werden können.

### **IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

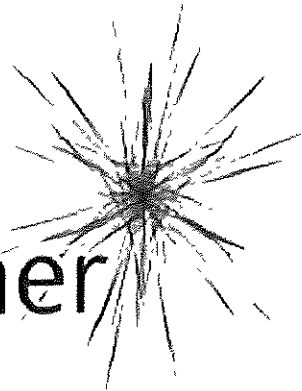
***Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.***

Mein Studium der Umweltgeowissenschaften hat mich stark auf Themen der Nachhaltigkeit auf lokaler Ebene sensibilisiert. Durch meine aktive Art habe ich bereits in jungen Jahren eine enge Beziehung zu der Natur in der Vulkaneifel aufgebaut. So war es für mich besonders wichtig dieses Thema intensiv im Rahmen meiner Bachelorarbeit in meiner Heimat zu untersuchen. Freizeittourismus in der Vulkaneifel ist ein sehr großes Thema und durch die zunehmende Digitalisierung werden Freizeitapps, wie "Komoot" oder "Outdooractive", immer interessanter.

Meine anfängliche Frage war: "Besteht ein Zusammenhang zwischen der Nutzung von Freizeitapps und der Gesundheit der Natur?" Mein persönliche Motivation war es zum einen selbst zu erfahren, wie sich dieser Zusammenhang zeigt. Zum anderen mochte ich weitere Menschen dafür sensibilisieren, die Natur im Landkreis Vulkaneifel zu schützen, sodass folgende Generationen diese großartige und vielfältige Landschaft als ihre Heimat betiteln können.



# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung

### zur Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit

Ich / wir sind mit der Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit von  
Herrn/Frau Annalie Hustedt einverstanden

Unternehmen/Institution:

Universität Trier Fachbereich 6

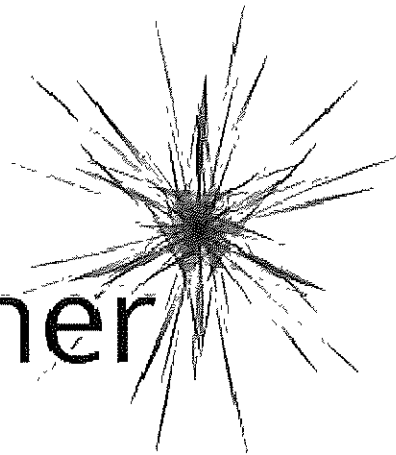
Ansprechpartner:

Melanie Brauchler

Trier, 11.05.23  
Ort, Datum

UNIVERSITÄT TRIER  
FB VI Raum- und Umweltwissenschaften  
Lehrstuhl für Kartographie & Geoinformatik  
Tel. (0651) 701 4591 Fax (0651) 701 3615  
Trier, GERMANY  
Unterschrift & Stempel

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung zur Weitergabe meiner Daten

### Absender

Name Sabrina Heinrichs  
Telefon 01754445323  
Email heinrichs-sabrina@outlook.de

### Titel der Arbeit:

Social-Media-Marketing als Erfolgsfaktor.  
Wie die sozialen Netzwerke zielgerichtet im Tourismusmarketing eingesetzt werden können –  
Am Beispiel der Tourismusregion Eifel

Ich bin mit der Veröffentlichung der Management Summary sowie meinen o.a. Kontaktdaten im Rahmen des Projektes „FunkenSprüher“

- einverstanden  
 nicht einverstanden

Hochstberg, 25.02.2023

Ort, Datum

S. Heinrichs

Unterschrift

**Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

***Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)***

Die Eifel - Das Land der Maare und Vulkane

Kaum eine andere Region in Deutschland ist so geprägt von den vier Elementen Feuer, Wasser, Luft und Erde. Hier gibt es saftige Wiesen, mystische Wälder, erloschene Vulkankrater, wunderschöne Wanderlandschaften und erfrischende Seen. Ziel der Tourismusregion Eifel ist es, die Urlaubsregion als eine führende Freizeitregion in Deutschland zu etablieren. Aber wie schafft es eine Region wie die Eifel sich von anderen Regionen zu differenzieren, Bekanntheit zu erlangen und neue Zielgruppen zu erschließen?

Die sozialen Medien könnten der Schlüssel dazu sein. Im Alltag der Menschen sind diese längst fester Bestandteil geworden und auch die Customer-Journey, also die Reise der Kunden von einem Interessenten zu einem Käufer, findet heutzutage überwiegend digital statt.

Die Tourismusbranche lebt von Emotionen und inspirierendem Content und scheint deshalb wie gemacht für den Einsatz von Social-Media-Marketing. Um die sozialen Medien als Tourismusregion erfolgreich einzusetzen, ist es notwendig zu verstehen, was genau die Erfolgsfaktoren sind und wie diese umgesetzt werden können.

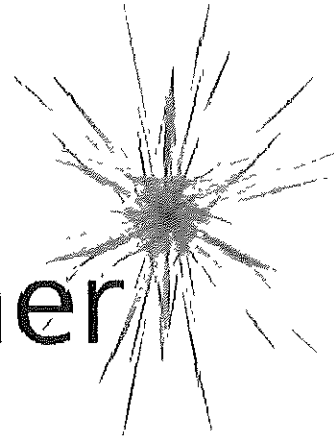
Ziel meiner Masterarbeit war es deshalb mithilfe einer quantitativen Studie die Nutzung und den Einfluss von Social Media im Tourismus herauszufinden und explizite Handlungsempfehlungen für die Tourismusregion Eifel zu generieren.

**IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

***Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.***

Aufgrund meines Studienschwerpunkts Online- und Social-Media-Marketing war für mich schnell klar, dass ich in meiner Masterarbeit den Bereich Social Media fokussieren möchte. Als gebürtiges Eifler Mädchen liegt mir unsere Heimat sehr am Herzen. Als junge Erwachsene hat es mich erstmal in die weite Welt getrieben. Umso faszinierter war ich dann aber nach jeder Reise von unserer schöne Eifellandschaft. Da die Region meiner Meinung nach noch oft mit einem verstaubten Image zu kämpfen hat und leider noch nicht die notwendige Bekanntheit als attraktive Urlaubsregion aufweist, wollte ich mit meiner Masterthesis einen Beitrag leisten, um vielleicht unsere schöne Heimat ein klein wenig bekannter zu machen.

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung zur Weitergabe meiner Daten

### Absender

Name: Christopher Cramer  
Telefon: 01511 8374116  
Email: christopher\_cramer@gmx.de

### **Titel der Arbeit:**

Spritzgießsimulation mithilfe eines Solver-Algorithmus zur Optimierung des Fertigungsprozesses

Ich bin mit der Veröffentlichung der Management Summary sowie meinen o.a. Kontaktdaten im Rahmen des Projektes „FunkenSprüher“

- einverstanden.  
 nicht einverstanden.

Daun, 25.02.2023

Ort, Datum

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Cramer', written over a horizontal line.

Unterschrift

## Management Summary

Die Bachelorarbeit befasst sich mit dem Einsatz eines Solver-Algorithmus zur idealen Auswertung von Spritzgießsimulationen, um eine Optimierung des Fertigungsprozesses zu erreichen. Die Arbeit stellt den Abschluss des Dualen Studiums bei der Rauschert Oberbettingen GmbH, einem mittelständigen Unternehmen in der Region Vulkaneifel, dar.

Die Spritzgießsimulation wird zur Überprüfung des Anspritzkonzepts, zur Auswertung des Füllverhaltens und zur Gewinnung von Fertigungsdaten für die Erstbemusterung eingesetzt. Mithilfe des Algorithmus sollen optimale Daten ohne viel Auszuprobieren erhalten werden. Damit wird der Mehraufwand bei der Abmusterung neuer Spritzgießwerkzeuge reduziert und deutliche Einsparungen beim Materialverbrauch sowie der Einrichtezeit erzielt.

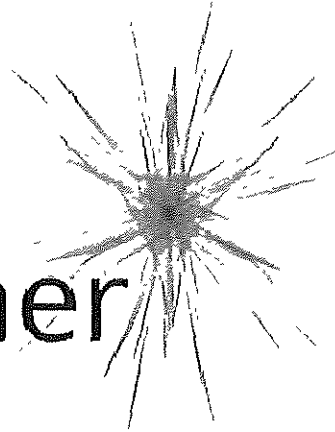
Im Rahmen dieser Arbeit wurde der Algorithmus auf die Fertigung einer bestehenden Sichtscheibe mit der Problematik großen Verzugs und Überschreitung vorab geplanter Fertigungszeiten, angewendet. Als Resultat ergaben sich je nach Zielsetzung die gleichen Werte wie in der aktuellen Produktion oder mit deutlich weniger Verzug bei erhöhter Zykluszeit. Dies belegt mathematisch die zuvor zu niedrig angenommene Fertigungszeit.

Bei Artikeln mit wenig Optimierungserprobung können mithilfe des Solver-Algorithmus Verbesserungen durchgeführt werden. Für Neuwerkzeuge wird eine deutliche Prozesseffizienz und eine damit verbundene Gewinnsteigerung erzielt. Die Nachhaltigkeit wird erhöht und die Konkurrenzfähigkeit des Unternehmens gestärkt.

## Motivation

Mit der Auswahl des Themas für die Arbeit war es mir möglich die Unternehmensziele zu verfolgen als auch mein fachliches Wissen zu erweitern. Die Weiterentwicklung des Simulationsprogrammes war dem Unternehmen zwar bekannt, die notwendige Erprobung aber aus zeitlichen Gründen nicht erfolgt. Diese Simulationen durchzuführen hat mein besonderes Interesse geweckt, da es möglich ist, aufgrund des digitalen Zwillinges umweltschonender und zukunftsorientierter zu produzieren.

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung

### zur Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit

Ich / wir sind mit der Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit von  
Herrn/Frau Christopher Cramer einverstanden.

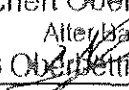
Unternehmen/Institution:

Rauschert Oberbettingen GmbH

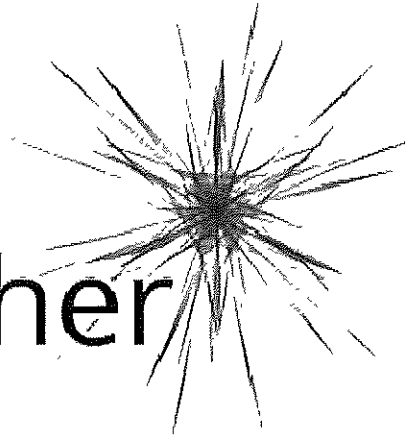
Ansprechpartner:

Hr. Lothar Meyer

Oberbettingen, 24.02.2023  
Ort, Datum

Rauschert Oberbettingen GmbH  
Alter Bahnhof 13  
54578 Oberbettingen/Vulkaneifel  
  
Unterschrift & Stempel

# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung zur Weitergabe meiner Daten

### Absender

Name Katharina Schnieder  
Telefon. 0160 7053625  
Email rinischnieder@gmail.com

### **Titel der Arbeit:**

Durchwachsene Silphie- eine vielversprechende Energiepflanze?

Ich bin mit der Veröffentlichung der Management Summary sowie meinen o.a. Kontaktdaten im Rahmen des Projektes „FunkenSprüher“

- einverstanden.  
 nicht einverstanden.

Birresborn, 25.05.2023  
Ort, Datum

k. Schnieder  
Unterschrift

**Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

*Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)*

Meine Arbeit richtet sich an alle Energie- und Landwirte im Landkreis Vulkaneifel. Der Energiegewinnung aus regenerativen Quellen wird zukünftig immer größere Bedeutung zukommen. Die Verstromung von Biomasse geht mit einem hohen Flächenbedarf einher. Hierbei besteht die Gefahr der Bildung großflächiger Monokulturen auf Kosten der Biodiversität. Insbesondere der Rückgang von Nutzinsekten sowie Zunahme von Erosionsschäden sind exemplarisch zu nennen. Mit meiner Arbeit möchte ich zeigen, dass es für Landwirte wirtschaftlich und für die Gesellschaft von ökologischer Bedeutung sein kann, mit der Durchwachsenen Silphie eine Alternative zum Maisanbau zu haben.

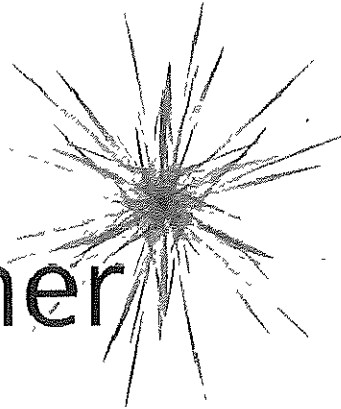
**IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

*Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.*

In unserer Gesellschaft wird der Begriff der Nachhaltigkeit großgeschrieben. Der Prozess des Klimawandels soll verlangsamt werden und wir wollen uns in vielen Bereichen unseres Lebens nachhaltiger verhalten, so auch in der Landwirtschaft. Als Reiterin und Mitglied einer Familie, die unter anderem Jagd und Forstwirtschaft betreibt, verbringe ich viel Zeit in der Natur meiner Eifelheimat. Die zunehmende Ausdehnung der Maismonokulturen hat uns in den letzten Jahren Sorgen bereitet. Im Gespräch über mögliche Alternativen kam der Name „Durchwachsene Silphie“ auf. Denn durch ihre vielen Vorteile, besonders auf ökologischer Ebene sowie ihre Anpassbarkeit an unsere Breitengrade, stellt sie eine zukunftsfähige Alternative dar.



# FunkenSprüher



## Einverständniserklärung

### zur Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit

Ich / wir sind mit der Einreichung und Veröffentlichung von Auszügen der Arbeit von  
Herrn/Frau Schnieder einverstanden.

Unternehmen/Institution:

Sankt-Matthias-Gymnasium, Digoistraße 1, 54568 Gerolstein

Ansprechpartner:

Frau Willems

Gerolstein, 26.5.23  
Ort, Datum

ST.-MATTHIAS-GYMNASIUM  
Digoistraße 1  
54568 Gerolstein  
Tel. 0 65 91/94 98 7-0  
C. Schneider  
Unterschrift & Stempel